

12. Flächen für Landwirtschaft und Wald

extensive Bewirtschaftung

Rodungsfläche Wald

Flächen für Wald

13. Planungen, Nutzungsregelungen und Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und Entwicklung der Landschaft

Anpflanzen: Laubbäume

Erhalten: Laubbäume

Anpflanzen: Strächer

Erhalten: Sträucher

Flächen für Maßnahmen, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft, nach Maßgabe der Begründung

Waldumbau: gestufter Waldrand, Bestockung max. mit heimischen Laubbäumen 2. Ordnung (Höhe bis 15,0 m) zulässig

15. Sonstige Planzeichen

Grenze des räumlichen Geltungs-bereichs des Bebauungsplans

Umgrenzung von Fächen für Nebenanlagen, Stellplätze, Garage und Gemeinschaftsanlagen

max. zulässige Verkaufsfläche ==== mit Gehrecht belastete Fläche

Hinweise und nachrichtliche Übernahmen

Bestehende Grundstücksgrenzen

963/92

Flurnummern

vorgeschlagende Grundstücksgrenzen

estehende Gebäude

Abgrenzung Biotop-Nr. 8329-153.03

freizuhaltenden Sichtfeld für Anfahrsicht

Einzelanlagen, die dem Denkmalschutz unterliegen

Abtrag von Gebäuden

VERFAHRENSVERMERKE

a) Aufstellungsbeschluss Der Aufstellungsbeschluss erfolgte in der Marktgemeinderatssitzung am 04.04.2006. Der Beschluss des Marktgemeinderates wurde am 08.04.2006 gemäss § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

b) Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung
Zur frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäss § 3 Abs. 1 BauGB wurde mit
einer amtlichen Bekanntmachung am 08.04.2006 zum Termin am Mittwoch,
19.04.2006 um 17.30 Uhr in den Sitzungssaal des Rathauses eingeladen.

Billigung des Vorentwurfes und Trägerbeteiligung (§ 4 Abs. 1 BauGB)
Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden nach § 4 Abs. 1 BauGB mit Schreiben vom 07.06.2006 unterrichtet und um Teilnahme an einem Behördentermin (Scoping-Termin) am Mittwoch, 28.06.2006 im Sitzungssaal des Rathauses gebeten.

d) Öffentliche Auslegung und Beteiligung der Träger
In der Marktgemeinderatssitzung am 18.07.2006 wurde der Bebauungsplanentwurf
einschließlich textlichen Festsetzungen und der Begründung in der Fassung vom
18.07.2006 gebilligt. Die öffentliche Auslegung gemäss § 3 Abs. 2 BauGB fand in der
Zeit vom 31.07.2006 bis 04.09.2006 statt. Die öffentliche Auslegung wurde am 21.07.2006 ortsüblich bekannt gemacht.

e) Satzungsbeschluss Der Bebauungsplan, bestehend aus dem zeichnerischen Teil, dem textlichen Teil und der Begründung in der Fassung vom 10.10.2006 wurde in der Marktgemeinderatssitzung am

10.10.2006 als Satzung gemäss § 10 Abs. 1 BauGB beschlossen.

Bekanntmachung und Inkrafttreten
Der Bebauungsplan Nr. 27 "Bärenhof" tritt nach seiner ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft. Der Bebauungsplan wir mit Textteil und Begründung zu jedermann Einsicht bereitgehalten. Über den Inhalt wird auf Verlagen Auskunft gegeben.

Nesselwang, 20. OKT. 2006

Köberle, 1. Bürgermeister

Bekanntmachungsvermerk

Der Beschluß über die Bebauungsplansatzung wurde gemäß § 35 der Geschäftsordnung des Marktgemeinderates vom 11.09.2001 am 21.10.2006 in der Allgäuer Zeitung bekannt gemacht.

Nesselwang, 23.10.2006 Markt Nesselwang

Straubinger Verwaltungsamtmann

i.A.

MARKT NESSELWANG

Bebauungsplan Nr. 27 "Bärenhof"

Auftraggeber / Bauherr:

Markt Nesselwang Hauptstraße 18 87484 Nesselwang

Telefon: 08361 / 9122 - 0 Telefax: 08361 / 9122 - 55

e-Mail: rathaus-bauamt@nesselwang.de

hofmann & dietz architekten bdb. bdla.

Hochbau, Städtebau, Landschaftsplanung, Freianlagen, Gartendenkmalpflege

Meinrad-Spieß-Platz 2, 87660 Markt Irsee Telefon: 08341 / 9667380

Telefax: 08341 / 9667388 e-Mail: hofmann.dietz@t-online.de

 $H/B = 297.0 / 1160.0 (0.34m^2)$

Allplan 2006

Datum:

10.10.2006